

„In a nutshell, solidarity refers to people’s **willingness** to accept costs to help others to whom they feel connected in relevant ways.“

Prainsack, Research for Personalised Medicine: Time for Solidarity, *Medicine and Law* (2017) 36:1: 87

Solidarität ist ein **normativer** Begriff.

Solidarität verpflichtet einen Menschen anderen Menschen gegenüber.

Es ist eine **spezielle Sorte** von Verpflichtungen, basierend auf einer **Zusammengehörigkeit**.

Je nach Charakter der Beziehung ist sie **unterschiedlich stark** (z.B. gegenüber Freiheitsrechten).

Sie besteht nur, wenn sie **immer** besteht.

Solidarität verpflichtet zur **Hilfe vor Bedrohung aufgrund der geteilten Eigenschaft**.

Solidarität verpflichtet **moralisch** nur zur **Hilfe vor ungerechter Bedrohung**.

Man kann sich mit anderen Menschen **solidarisieren**, also sich an ihre Seite stellen.

Sich zu solidarisieren kann auch **übergreifend** sein.

Es gibt **andere Formen der Regelungen des Miteinanders** als solche, die auf Solidarität beruhen (Vergesellschaftung statt Vergemeinschaftung).